

Eva Bischoff
Kannibale-Werden

Eva Bischoff (Dr. phil.) ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am John-F.-Kennedy Institut der FU Berlin und Postdoktorandin am SFB 700 (Governance in Räumen begrenzter Staatlichkeit). Zu ihren Forschungsschwerpunkten gehören die Geschichte des europäischen und US-amerikanischen Kolonialismus, die Postcolonial Studies, die Geschlechtergeschichte sowie die Geschichte der Kriminologie.

EVA BISCHOFF

Kannibale-Werden

Eine postkoloniale Geschichte deutscher Männlichkeit
um 1900

[transcript]

Überarb. Fassung der zugl. Diss., Ludwig-Maximilians-Universität München 2009.

Diese Dissertation wurde finanziell ermöglicht durch ein Stipendium der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des Graduiertenkollegs Postcolonial Studies an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung des Deutschen Akademikerinnenbund e.V.



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

© 2011 transcript Verlag, Bielefeld

Die Verwertung der Texte und Bilder ist ohne Zustimmung des Verlages urheberrechtswidrig und strafbar. Das gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Umschlagkonzept: Kordula Röckenhaus, Bielefeld

Umschlagabbildungen: Niam Niam Warriors, Collection Negrophilia, Amsterdam; Foto des Massenmörders Peter Kürten, Landesarchiv Berlin, A Pr. Br. Rep.030-03 Nr. 1757

Lektorat: Harald von Aschoff

Satz: Eva Bischoff

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

ISBN 978-3-8376-1469-5

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <http://www.transcript-verlag.de>

Bitte fordern Sie unser Gesamtverzeichnis und andere Broschüren an unter: info@transcript-verlag.de